

WorldSkills in Shanghai: Trainer aus Horitschon will unerreichte WM-Serie prolongieren

Österreichs Berufsnationalteam kämpft diese Woche in Shanghai bei den Weltmeisterschaften der Berufe um Edelmetall. Neben Möbeltischler Elias Stephan aus Bad Sauerbrunn ist mit Manuel Bauer ein weiterer Burgenländer im Einsatz: Als Trainer kämpft er mit dem rot-weiß-rote Betonbauer-Duo um Gold. Hinter dem WM-Auftritt steckt monatelange gemeinsame Arbeit.

SHANGHAI. An der Reling stehen junge Menschen in roten Österreich-Shirts, vor ihnen leuchtet die Skyline von Shanghai. Eine Bootsfahrt durch die nächtliche Millionenstadt, einmal durchatmen, die Dimensionen dieser Metropole auf sich wirken lassen: Für Österreichs Berufsnationalteam steht in diesen Tagen das Ankommen auf dem Programm. Den Jetlag abschütteln, sich einleben, die Atmosphäre aufsaugen. Am Mittwoch beginnt jener Wettbewerb, auf den die 48 jungen Fachkräfte monatelang hingearbeitet haben. Dann zählt bei den WorldSkills jeder Handgriff.

Wie viel Arbeit hinter diesem Auftritt steckt, wissen jene Menschen besonders gut, die ihre Schützlinge durch die Vorbereitung begleitet haben. Die Experten kennen die Stärken ihrer Teilnehmer. Sie wissen, wo die Unsicherheit sitzt, welche Abläufe noch Zeit kosten und wann es Zuspruch braucht. Die steirischen Trainer sind fachliche Vorbilder und oft die ersten Ansprechpartner, wenn es schwierig wird.

„Ohne unsere Experten wäre es nicht möglich, unsere jungen Fachkräfte auf diesem Niveau auf eine Weltmeisterschaft vorzubereiten. Sie investieren enorm viel Zeit, geben ihr Wissen weiter und stehen ihren Teilnehmern auch dann zur Seite, wenn es einmal schwierig wird. Hinter jedem Fortschritt stecken gemeinsame Trainingsstunden, Geduld und der feste Glaube daran, was in diesen jungen Menschen steckt“, sagt SkillsAustria-Teamchef Jürgen Kraft.

Ein Burgenländer an der Seite des Betonbau-Teams

Einer von ihnen ist Manuel Bauer aus Horitschon. Der Burgenländer arbeitet als Ausbilder der Bauakademie Wien am Standort Guntramsdorf. In Shanghai betreut er Julian Gintner und Michael Pomassl von Leyrer + Graf in Gmünd im Betonbau. Beide Teilnehmer kommen aus Niederösterreich. Ihre Vorbereitung trägt aber auch eine burgenländische Handschrift, wie Bauer erklärt: „Ich schätze an den beiden, dass sie fachlich unglaublich stark sind und gleichzeitig sehr zielstrebig und ehrgeizig an die Sache gehen. Auf diesen Stärken haben wir in den vergangenen Wochen und Monaten aufgebaut“, erzählt Bauer. Über die Monate sehe man, wie viel Arbeit und Zeit hinter einem Wettbewerb stehen. „Genau diese Entwicklung mitzunehmen, ist für mich etwas ganz Besonderes.“ Der Ausbilder engagiert sich aus Überzeugung: „Das Handwerk, der Bau und unsere Fachkräfte verdienen viel mehr Aufmerksamkeit.“ WorldSkills bietet dafür eine internationale Bühne. „Man fährt nicht einfach zu einem Wettbewerb, man vertritt sein Land.“

Bauer ist zum ersten Mal dabei. Er tritt in große Fußstapfen: Mit dem Vorgänger, Erfolgstrainer Thomas Prigl aus Niederösterreich, hat Österreich seit 2015 bei jedem WorldSkills- und EuroSkills-Bewerb in dieser Disziplin gewonnen: acht Großereignisse, acht

Goldmedaillen - eine bis dato unerreichte Erfolgsserie. Dementsprechend machen Bauers Schützlinge kein Geheimnis aus ihrem Anspruch: „Aufgrund meines Ehrgeizes will ich auch in Shanghai Gold holen“, erklärt Gintner. Pomassl formuliert es noch trockener: „Nur mitfahren ist auch langweilig. Gold ist das Ziel!“ Coach Bauer ordnet ein: „Wir messen uns hier auf dem absoluten Weltklasse-Niveau. Schon dabei zu sein, ist ein wahnsinnig toller Erfolg. Wenn wir sagen können, wir haben alles gegeben und uns nichts vorzuwerfen.“

Steirische Expertise für burgenländischen Möbeltischler

Auf diese Bühne tritt auch Elias Stephan aus Bad Sauerbrunn. Der Möbeltischler arbeitet bei List General Contractor in Bad Erlach und wird von Wolfgang Fank von der Tischlerei Putz in Vorau vorbereitet. So verbindet das Gespann gleich drei Bundesländer: das Burgenland, Niederösterreich und die Steiermark. „Elias soll im Wettbewerb selbstständig entscheiden können. Dafür braucht er sichere Abläufe und das Wissen, dass er auch eine schwierige Situation lösen kann“, sagt Fank. Die Trainerarbeit bestehe darin, fachlich genau hinzuschauen und dem Teilnehmer zugleich „immer mehr Verantwortung für die eigene Arbeit zuzutrauen“, so der Steirer.

Gleichzeitig strebt das burgenländisch-steirische WM-Duo auch eine historische Premiere an. Denn: Gold hat das Burgenland bei WorldSkills, das seit 1950 ausgetragen wird, noch nie gewonnen.

--

Fotos (honorarfrei, Credit: SkillsAustria)

- **Team Betonbau:** Experte Manuel Bauer mit den Teilnehmern Julian Gintner und Michael Pomassl. ([hier zum Foto](#))
- **Team Möbeltischlern:** Experte Wolfgang Fank mit dem burgenländischen Teilnehmer Elias Stephan ([hier zum Foto](#))
- Die aktuellsten Bilder vom Team Austria finden Sie [hier](#).

Videos	Website	Facebook	Instagram	Linkedin	TikTok
SkillsAustria - YouTube	www.skillsaustria.at	SkillsAustria Facebook	SkillsAustria (@skillsaustria)	LinkedIn	TikTok

--

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein und agiert als österreichisches Kompetenzzentrum für Berufswettbewerbe und Talentförderung in der Berufsbildung. Durch die Berufsmotivation und Berufsorientierung leisten wir einen nachhaltigen und aktiven Beitrag zur Fachkräftesicherung.

SkillsAustria organisiert AustrianSkills, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe. Deren Sieger repräsentieren als Team Austria die Kompetenz und Perfektion junger Fachkräfte bei den internationalen Berufswettbewerben EuroSkills & WorldSkills. Durch die herausragenden Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene sind die Teilnehmer die Botschafter für den Ausbildungsstandort Österreich und das Aushängeschild für Ausbildungsbetriebe und Schulen. Der Einsatz und die Erfolge der Skills-„Heroes“ leiten

Jugendliche bei der Berufswahl und motivieren zur persönlichen Weiterentwicklung im Beruf. SkillsAustria macht die Leidenschaft zum Beruf sowie den Beruf zur Leidenschaft.

Wir fördern Zukunft

Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus sowie des Bundesministeriums für Bildung. Premium-Partner von SkillsAustria ist die BAWAG Group. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Giesswein Walkwaren AG, Workwear STRAUSS, Schütze Schuhe, Würth und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer

SkillsAustria - Verein zur Förderung von Berufswettbewerben

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908

christoph.sammer@skillsaustria.at